

Achental-Radweg

RADTOUR


Das Achental auf dem Radl erleben


Startpunkt


Parkplatz neben Gasthof Zum Ott

Ort


Staudach-Egerndach


 **Distanz:**
68,1 Kilometer

 **Dauer:**
04:31 Stunden

 **Höchster Punkt:**
597 Meter

 **Niedrigster Punkt:**
518 Meter

 **Höhenmeter:**
486 aufsteigend

 **Höhenmeter:**
486 absteigend

Der Achental Radweg erschließt das gesamte Achental vom **Chiemsee bis zur Tiroler Grenze**. Er verläuft relativ eben auf gut ausgebauten, befestigten Wegen, abseits von Straßen. Die rund 70 Kilometer lange, beschilderte Runde kann in allen Etappenorten gestartet werden.

Radeln mit „Aha-Effekt“

Den „Aha-Effekt“ geben Hörgeschichten, die per Smartphone angehört werden können: Lustiges, Kurioses oder Historisches aus allen Achentalgemeinden.

Die Hörgeschichten-Stationen befinden sich hier:

- Bergen: Richtung Bergener Moos in etwa auf Höhe der Einfahrt zum Wertstoffhof
- Grabenstätt: Auffahrt auf dem Damm am Rothgraben
- Grassau: am Kirchplatz
- Staudach: am Tretbecken neben der Tiroler Ache
- Übersee: am Almauer Steg
- Unterwössen: bei der Bäckerei Guggenbichler auf dem Damm am Wössner Bach
- Schleching: an der Hütte neben der TI
- Marquartstein: an der neuen Fußgängerbrücke

